

- Punkt 1.2.7 Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 27. August 2007, die Gewährung ergänzender ALG II-Leistungen (Hartz IV) betreffend und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0683 und 16-0683/1
- Punkt 1.2.8 Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 27. August 2007 zum Thema "Kreditportfoliomangement des Kreises - Zinsderivate" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0684 und 16-0684/1
- Punkt 1.2.9 Anfrage der SPD-Fraktion vom 31. August 2007 zum Thema "Dienstantritt des neuen 1. Kreisbeigeordneten" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0687 und 16-0687/1
- Punkt 1.2.10 Anfrage der CDU-Fraktion vom 27. August 2007 zur Beteiligung der Städte und Gemeinden an der Finanzierung des SEBZ und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0690 und 16-0690/1
- Punkt 1.2.11 Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Beamte in der Kreisverwaltung"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage
Vorlage: 16-0569/2
- Punkt 1.2.12 Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Beauftragte des Kreises"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage
Vorlage: 16-0577/2
- Punkt 1.2.13 Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Kreiskinderheim in Auerbach"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage
Vorlage: 16-0574/2
- Punkt 1.3 Umsetzung Schulentwicklungsplan 2005 - 2010 incl. Fortschreibung
Vorlage: 16-0665
- Punkt 1.4 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft - Jahresabschluss 2006
Vorlage: 16-0620
- Punkt 1.5 Kreissenorenbeirat; hier: Berufung von Nachrückerinnen und Nachrückern für ausgeschiedene stellvertretende Mitglieder
Vorlage: 16-0679
- Punkt 1.6 Beteiligungsbericht 2007 des Kreises Bergstraße
Vorlage: 16-0650

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1 Vorlage des Entwurfs eines Nachtrags zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2007
- Punkt 2.2 Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend Einführung des Konnexitätsprinzips im Grundgesetz
Vorlage: 16-0659
- Punkt 2.3 Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend Einstellung von Beamten in der Kreisverwaltung
Vorlage: 16-0660
- Punkt 2.4 Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend Bildung einer Versorgungsrücklage für die Beamten in der Kreisverwaltung
Vorlage: 16-0661
- Punkt 2.5 Antrag der REP-Fraktion vom 10. August 2007 zum Thema "Einrichtung einer AG Ermittlungen im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 16-0662
- Punkt 2.6 Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 20. August 2007, erneuerbare Energien für kreiseigene Liegenschaften betreffend und gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-, FWG- und FDP-Fraktion vom 05. September 2007 hierzu
Vorlagen: 16-0676 und 16-0676/1
- Punkt 2.7 Resolution des Kreistages Bergstraße zur Verkürzung der Vollsperrung des Saukopftunnels (B 38) während der geplanten Tunnelrevision
Vorlage: 16-0705
- Punkt 2.8 Verschiedenes

Anwesende:

Kreistagsvorsitzender:

Breitwieser, Werner CDU

Mitglieder:

Arnold, Hermann-Peter CDU
Dörr, Ilona CDU
Frank, Lucia CDU
Gärtner, Karin CDU
Haag, Alfons CDU
Heinz, Tobias CDU
Heitland, Birgit CDU
Herrmann, Thorsten CDU
Jäger, Klaus CDU

Jöst, Günther	CDU	
Kappel, Alfred	CDU	
Klee, Simon	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Dr. Lennert, Peter	CDU	
Metzger, Gisela	CDU	ab zeitweise TOP 2.2
Reinhardt, Randoald	CDU	
Rieger, Heinz	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	
Schaab, Barbara	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	
Schneider, Gottfried	CDU	
Schöcker, Erna	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Dr. Vonderheid, Ulrich	CDU	
Wagner, Andreas	CDU	
Woitge, Peter C.	CDU	
Wondrejz, Horst	CDU	
Baaß, Matthias	SPD	
Bauer, Norbert	SPD	
Dr. Brückner, Klaus	SPD	ab TOP 2.5
Buschmann, Irma	SPD	
Dr. Cornelius-Gaus, Hildegard	SPD	
Czyrt, Claudia	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	
Fiedler, Josef	SPD	
Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	
Hechler, Katrin	SPD	
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Meister, Gerlinde	SPD	
Moritz, Renate	SPD	
Roos, Heinz	SPD	
Schäfer, Alice	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Schocke, Heinz-Jürgen	SPD	
Schröder, Willy	SPD	
Siegl, Franz	SPD	
Thomas, Willi	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	
Winter, Lydia	SPD	
Apfel, Franz	GRÜNE	
Berg, Evelyn	GRÜNE	
Figaj, Thilo	GRÜNE	
Ohlig, Gerhard	GRÜNE	
Ruoff, Jochen	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Berbner, Ingrid	FWG	
Öhlenschläger, Walter	FWG	

Röth, Markus	FWG
Hunnius, Roland von	FDP
Kramer, Benjamin	FDP
Dr. Schepp, Rolf	FDP
Sürmann, Frank	FDP
Bitsch, Peter	REP
Hoch, Haymo	REP
Appelt, Michael	WASG
Jojade, Jürgen	WASG
Iwen, Jürgen	fraktionslos

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias, Landrat	CDU	
Metz, Thomas, EKB	CDU	
Bistritschan, Gunter	CDU	
Buser, Volker	CDU	
Fabian, Thomas	GRÜNE	
Golzer, Norbert	FWG	zeitweise
Götz, Fritz	SPD	
Knapp, Kurt	CDU	
Ohl, Gottlieb	FDP	
Roos, Dieter	CDU	
Schneider, Otto	SPD	
Schramm, Rita	CDU	

Verwaltung:

Germann, Ingrid	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses (zeitw.)
Goliasch, Gerhard	Finanz- und Rechnungswesen
Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise)
Mischke, Friedrich	Ausländer- und Migrationsamt (zeitweise)
Stingl, Dominik	Auszubildender (zeitweise)

Schriftführer:

Fasser, Helmut	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
Schüßler, Helene	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses

Kreistagsvorsitzender Breitwieser eröffnete um 16.00 Uhr die 16-010. Sitzung des Kreistages und begrüßte die Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, Gäste und Pressevertreter.

Besonders begrüßte er die Stadtverordnetenvorsteherin Frau Brigitte Stass und den Bürgermeister der Stadt Lampertheim, Herrn Erich Maier, die neuen Mitglieder des Kreistages Frau Gerlinde Meister (SPD - nachgerückt für Herrn Tobias Fraas) und Herrn Gerhard Ohlig (GRÜNE - nachgerückt für Frau Anne Metz-Denefleh) sowie Herrn Ersten Kreisbeigeordneten Thomas Metz zu dessen ersten Sitzungsteilnahme im Amt.

Den ausgeschiedenen Abgeordneten dankte er für ihre engagierte und langjährige Tätigkeit für den Kreis und seine Bevölkerung.

Kreistagsabgeordneter Claudia Czyrt gratulierte er zu ihrer seit der letzten Sitzung erfolgten Eheschließung.

Bürgermeister Maier hieß, auch im Namen der Stadtverordnetenvorsteherin, den Kreistag in Lampertheim-Hofheim willkommen und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Oliver Hoepfner, Dieter Meyer, Kirsten Morgenstern und Klaus-Peter-Stricker (alle CDU), Bernd Brockenauer, Eberhard Petri, Hans-Jürgen Pfeifer (alle SPD), Dr. Martin Greif (FWG) und Klaus Jänsch (REP) sowie die Kreisbeigeordneten Brigitte Sander und Andreas Höppener-Fidus.

Alsdann stellte der Kreistagsvorsitzende die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben, ebenso nicht gegen die Redezeitregelung gemäß der Geschäftsordnung des Kreistages.

Der von Kreistagsvorsitzendem Breitwieser vorgeschlagenen Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 2.7 (Resolution des Kreistages zur Verkürzung der Vollsperrung des Saukopftunnels (B 38) während der Tunnelrevision) stimmte der Kreistag einstimmig zu.

Der Antrag der REP-Fraktion vom 10.08.2007 auf Verabschiedung einer Resolution gegen die Einstellung des Antifa-Kämpfers Csaszkozy in den Schuldienst an der Martin-Buber-Schule in Heppenheim (Punkt 2.7 der Einladung zur heutigen Sitzung) wurde nach Hinweisen des Vorsitzenden darauf, dass der genannte Lehrer inzwischen eine Anstellung in Baden-Württemberg gefunden habe und damit eine Behandlung im Kreistag hinfällig erscheine, von der Tagesordnung abgesetzt. Hiergegen gab es keinen Widerspruch.

Abgeordneter Jürgen Iwen erklärte sodann in einer persönlichen Erklärung vor dem Kreistag, dass er mit heutigem Datum seine Mitgliedschaft in der CDU-Fraktion und damit auch in der Koalition beendet habe. Dem Kreistag werde er jedoch weiterhin als fraktionsloses Mitglied angehören.

Sodann trat der Kreistag in die Beratung der Tagesordnung ein.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

**Punkt 1.1.1: Förderung von Tagesbetreuung von Kindern unter drei Jahren; hier: Kindertagespflege (Bambini) - Außerplanmäßige Ausgabe bei Haushaltsstelle 454.701
Förderung der Tagespflege von Kindern unter drei Jahren; hier: Offensive für Kinderbetreuung - Außerplanmäßige Ausgabe bei Haushaltsstelle 4640.701
Vorlage: 16-0634**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage Nr. 16-0634 Kenntnis genommen.

Punkt 1.1.2: Mündliche Mitteilungen des Landrats

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe seit der letzten Sitzung:

- Fertigstellung und Einweihung der "Nibelungenlandhalle" für das Goethe-Gymnasium und die Heinrich Metzendorf Schule in Bensheim Ende August
- Einweihung des Neubaus bei der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim (Mensa, Bibliothek und 10 Klassenräume)
- Erster Spatenstich in der letzten Woche für die gemeinsame Mensa der Alfred-Delp-Schule und der Biedensandschule in Lampertheim
- heutiger Start des landesweiten Modellprojektes "Keiner fällt durchs Netz" zur Primärprävention mit der Hessischen Sozialministerin
- Versorgung der Jugendverkehrsschule mit 65 neuen Fahrrädern
- Aufnahme des Caritaszentrums "Franziskushaus" in das Aktionsprogramm "Mehrgenerationenhäuser"
- Reise einer Bergsträßer Delegation zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kreis Bergstraße und dem Kreis Polesk/Labiau (Raum Kaliningrad/Königsberg, Russland) in der zweiten Augushälfte (und Ankündigung eines Gegenbesuches Anfang des nächsten Jahres)
- Besuch einer Delegation aus dem Partnerkreis Schweidnitz/Polen in der letzten Woche
- Berufung von Herrn Sebastian Vettel (Formel I-Rennfahrer) als neuen "Botschafter der Bergstraße"
Gewinn zweier Gold-Medaillen durch Frau Nicole Reinhardt, ebenfalls "Botschafterin der Bergstraße", bei der Kanu-Weltmeisterschaft
- Entwicklung des in diesem Jahr im Kreis Bergstraße gedrehten Bollywood-Filmes "Aap Kaa Suroor" zum Bestseller des Jahres 2007 auf dem indischen Subkontinent
- Ankündigung und Einladung zum diesjährigen Kreissängertag am 22. September 2007 in Fürth (18.00 Uhr, Heinrich-Böll-Schule)

Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen

**Punkt 1.2.1: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 28. Mai 2007, Förderung von Wohnraumanpassungen für Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0559 und 16-0559/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.2: GRÜNE-Anfrage vom 16. Juli 2007 zur Konrad-Adenauer-Schule in Heppenheim und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0635 und 16-0635/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.3: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 20. August 2007 zum Thema "Mehrgenerationenhäuser" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0675 und 16-0675/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.4: Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. August 2007 zum Thema "Überarbeitung des Buches über die Bergstraße" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0677 und 16-0677/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.5: Anfrage der SPD-Fraktion vom 17. August 2007 zum Thema "Steuerungsunterstützer des 1. Kreisbeigeordneten" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0680 und 16-0680/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.6: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 27. August 2007 zum Thema "G 8 und Schülerbeförderung" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0682 und 16-0682/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.7: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 27. August 2007, die Gewährung ergänzender ALG II-Leistungen (Hartz IV) betreffend und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0683 und 16-0683/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.8: Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 27. August 2007 zum Thema "Kreditportfoliomanagement des Kreises - Zinsderivate" und Antwort hierzu
Vorlagen: 16-0684 und 16-0684/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.9: **Anfrage der SPD-Fraktion vom 31. August 2007 zum Thema "Dienstantritt des neuen Ersten Kreisbeigeordneten" und Antwort hierzu**
Vorlagen: 16-0687 und 16-0687/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.10: **Anfrage der CDU-Fraktion vom 27. August 2007 zur Beteiligung der Städte und Gemeinden an der Finanzierung des SEBZ und Antwort hierzu**
Vorlagen: 16-0690 und 16-0690/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.11: **Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Beamte in der Kreisverwaltung"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage**
Vorlage: 16-0569/2

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen ergänzenden Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.12: **Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Beauftragte des Kreises"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage**
Vorlage: 16-0577/2

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen ergänzenden Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.13: **Anfrage der REP-Fraktion vom 02. Juni 2007 zum Thema "Kreiskinderheim in Auerbach"; hier: ergänzende Beantwortung der Anfrage**
Vorlage: 16-0574/2

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten schriftlichen ergänzenden Antwort Kenntnis genommen.

Punkt 1.3: **Umsetzung Schulentwicklungsplan 2005 - 2010 incl. Fortschreibung**
Vorlage: 16-0665

Der Kreistag hat von der Vorlage Nr. 16-0665 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.4: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft - Jahresabschluss 2006
Vorlage: 16-0620**

Beschluss:

Der Kreistag stellt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i. V. m. den §§ 5 Nr. 11 und 27 EigBGes in analoger Anwendung den der Vorlage 16-0620 als Anlage beigefügten Jahresabschluss mit Lagebericht 2006 für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltungen der Mitglieder der GRÜNE-Fraktion und einigen Mitgliedern der SPD-Fraktion.

**Punkt 1.5: Kreissenorenbeirat; hier: Berufung von Nachrückerinnen und Nachrückern für ausgeschiedene stellvertretende Mitglieder
Vorlage: 16-0679**

Beschluss:

1. Der Kreistag beruft als stellvertretende Mitglieder des KSB die vom Ausschuss für Schule und Soziales vorgeschlagenen Personen (Anlage 1 zur Vorlage 16-0679, Liste A, fett und kursiv und mit X versehen) für die laufende Wahlperiode des Kreistags = gleichzeitig Amtszeit des zurzeit amtierenden Kreissenorenbeirates.
2. Außerdem beschließt er, dass die auf der Anlage 2 zur Vorlage 16-0679 (Liste B) genannten Personen als Ersatzpersonen/Nachrücker beim Ausscheiden von stellvertretenden Mitgliedern entsprechend der Reihenfolge in der Vorschlagsliste nachrücken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**Punkt 1.6: Beteiligungsbericht 2007 des Kreises Bergstraße
Vorlage: 16-0650**

Der Kreistag hat von Vorlage 16-0650 und dem beigefügten Beteiligungsbericht Kenntnis genommen.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1: Vorlage des Entwurfs eines Nachtrags zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2007

Erster Kreisbeigeordneter Metz brachte das Zahlenwerk im Kreistag ein. Seine mit projizierten Grafiken unterlegte Einbringungsrede wurde in der Sitzung an die Mitglieder des

Kreistages und des Kreisausschusses verteilt. Sie ist deshalb nur noch einmal dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Entwurf des Nachtrags zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 (mit Aktualisierung durch blaue Änderungsliste) wurde an die Mitglieder des Kreistages in der Sitzung verteilt.

Der Kreistagsvorsitzende stellte nach der Einbringung die Verweisung des Entwurfs des Nachtrags zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 an den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss zur weiteren Beratung fest.

**Punkt 2.2: Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend Einführung des Konnexitätsprinzips im Grundgesetz
Vorlage: 16-0659**

Der Antrag der REP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag fordert die hessische Landesregierung auf, im Bundesrat ein Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes einzubringen, das die Regelung des Art. 137 Abs. 6 der Hessischen Landesverfassung (Konnexitätsprinzip) auf Bundesgesetze überträgt. Der Kreisausschuss wird beauftragt, diesen Beschluss der Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden mitzuteilen und auf eine Umsetzung zu dringen."

wurde **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei zwei Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

**Punkt 2.3: Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend Einstellung von Beamten in der Kreisverwaltung
Vorlage: 16-0660**

Der Antrag der REP-Fraktion, der wie folgt lautete:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der Kreisverwaltung Beamte einzustellen, soweit dies zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben erforderlich ist."

wurde **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei zwei Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

Punkt 2.4: **Antrag der REP-Fraktion vom 05. August 2007 betreffend
Bildung einer Versorgungsrücklage für die Beamten in der
Kreisverwaltung
Vorlage: 16-0661**

Der Antrag der REP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit dem Entwurf des Haushaltsplans 2008 ein Konzept vorzulegen, aus dem hervorgeht, wie in einem überschaubaren Zeitraum die erforderlichen Pensionsrückstellungen in Höhe von 34,2 Millionen Euro gebildet werden können."

wurde **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei zwei Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

Punkt 2.5: **Antrag der REP-Fraktion vom 10. August 2007 zum Thema
"Einrichtung einer AG Ermittlungen im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 16-0662**

Der Antrag der REP-Fraktion, der wie folgt lautete:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Anlehnung an das Modell des Kreises Offenbach eine AG Ermittlungen, bestehend aus Mitarbeitern der Ausländerbehörde und Kriminalbeamten, einzurichten.

Ziel der AG ist es, den vermuteten Sozialhilfebetrug im großen Stil, z.B. durch angeblich staatenlose Ausländer, einzudämmen."

wurde **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei zwei Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

Punkt 2.6: **Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 20. August 2007, erneuerbare
Energien für kreiseigene Liegenschaften betreffend
und gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-, FWG- und
FDP-Fraktion vom 05. September 2007 hierzu
Vorlagen: 16-0676 und 16-0676/1**

Der Ursprungsantrag der GRÜNE-Fraktion hatte folgenden Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird aufgefordert, mit den bisherigen sowie anderen Energielieferan-

ten Prüf-Verhandlungen zu führen mit dem Ziel, alle kreiseigenen Stromverbraucher (sämtliche Gebäude incl. Schulen, sowie kreiseigene Einrichtungen in fremder Trägerschaft) auf Bezug erneuerbarer Energien umzustellen. Gleichzeitig soll die Bündelung des Strombezugs mit Nachbarkreisen und/oder Gemeinden des Kreises Bergstraße in die Prüfung einbezogen werden um ggf. die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen."

Der Kreistag fasste aufgrund des gemeinsamen Änderungsantrags der Fraktionen von CDU, FWG und FDP vom 5. September 2007 folgenden

Beschluss:

Der Kreistag bekräftigt, dass zur Deckung des Strombedarfs immer mehr Leistung aus erneuerbaren Quellen Verwendung finden soll.

Der Kreisausschuss wird gebeten, frühzeitig vor Ablauf der bis Ende 2009 verbindlichen Stromlieferungsverträge eine europaweite Ausschreibung durchzuführen mit dem Ziel, zukünftig den Strombezug für die Einrichtungen des Kreises Bergstraße aus möglichst umweltfreundlicher, sicherer und preisgünstiger Produktion zu gewährleisten. Den Kommunen des Kreises Bergstraße und auch den benachbarten Kreisen soll angeboten werden, die Ausschreibung gemeinsam durchzuführen. Dadurch sollen Aufwand und Kosten für die einzelnen Beteiligten verringert und der Strompreis durch die größere Bezugsmenge verbessert werden.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der REP-Fraktion und Stimmenthaltung eines Mitglieds der SPD-Fraktion beschlossen.

Punkt 2.7:

**Resolution des Kreistages Bergstraße zur Verkürzung der Vollsperrung des Saukopftunnels (B 38) während der geplanten Tunnelrevision
Vorlage: 16-0705**

Der Kreistag hat auf Grundlage eines mit den Fraktionen abgestimmten und in der Sitzung vorgelegten Resolutionsentwurfes folgende **Resolution** verabschiedet:

"Die zur Revision des Saukopftunnels (Bundesstraße 38) notwendige Vollsperrung des Saukopftunnels ist mit erheblichen negativen Auswirkungen für die gesamte Region verbunden. Der Zeitraum der Sperrung muss deshalb mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln reduziert werden und ist auf ein absolutes Minimum zu begrenzen.

Der Kreistag des Kreises Bergstraße fordert deshalb das mit der Tunnelrevision federführend beauftragte Regierungspräsidium in Karlsruhe auf, dazu alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Insbesondere sollen die Revisionsarbeiten im Drei-Schicht-Betrieb rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche stattfinden.

Durch die volle Ausschöpfung der Ferienzeiten ab 23.06.2008 in Hessen bis 06.09.2008 in Baden-Württemberg kann die Belastung der Umleitungsstrecke und damit der Bevölkerung weiter gemindert werden.

Der Kreistag unterstützt vollumfänglich die Bemühungen von Herrn Landrat Wilkes, die Belastungen der Wirtschaft und der Bevölkerung in der von der Sperrung betroffenen Region so gering wie möglich zu halten und schließt sich dem Inhalt des Schreibens des Landrats vom 16.08.2007 an das Regierungspräsidium in Karlsruhe an."

(Das Schreiben des Landrats vom 16.08.2007 hat folgenden Wortlaut:

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu Beginn dieses Jahres fand unter Leitung des Herrn Vizepräsidenten in Ihrem Hause ein erstes Informationsgespräch hinsichtlich der Sperrung des Saukopftunnels statt, bei dem die negativen Auswirkungen der Sperrung für die Region ausgiebig verdeutlicht wurden.

Wesentliches Planungskriterium war, die Dauer der Sperrung des Saukopftunnels so gering wie möglich zu halten.

Unser gemeinsames Ziel muss daher sein, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, die Arbeiten so schnell wie möglich voranzutreiben.

So wurde bereits beim Informationsgespräch festgehalten, den Beginn der Sperrung so zu wählen, dass die Ferienzeiten beider Bundesländer (Hessen vom 23.06. bis 01.08.2008 und Baden-Württemberg vom 24.07. bis 06.09.2008) genutzt werden.

Bei dem o. a. Arbeitsgespräch wurde von Ihrem Mitarbeiter, Herrn Trees, Abteilung 4 (Straßenwesen und Verkehr) ein vermutlicher Beginn der Sperrung für September 2008 angekündigt. Telefonisch hat Herr Trees meinem Mitarbeiter, Herrn Hetjens, am 08. August 2007 mitgeteilt, dass ein Beginn der Sperrung zum 01. Juli 2008 angestrebt wird.

Aufgrund der Dringlichkeit der Nutzung aller günstigen Gegebenheiten und der zur Verfügung stehenden Planungszeit muss ich auf die Nutzung der gesamten Ferienzeit für die nicht vermeidbare Vollsperrung des Tunnels bestehen.

Unabhängig davon habe ich sehr deutlich zum Ausdruck gebracht, dass die Planungen Ihres Hauses so vorgenommen werden sollen, dass an allen Wochentagen gearbeitet wird und durch einen Schichtbetrieb die Ausnutzung des gesamten Tages (24 Stunden) sichergestellt ist. Entsprechende Prüfung und Berücksichtigung wurde mir bei dem Informationsgespräch im Januar in Ihrem Hause zugesagt.

Bei dem Arbeitsgespräch im Juli wurde dieser Aspekt jedoch nur kurz angeführt, im Protokoll findet sich dazu nur eine kurze Absichtserklärung.

Eine Untersuchung der Umsetzungsmöglichkeiten ist bisher auch in keinem Gutachten erfolgt, so dass ich zu diesem Aspekt noch eine ausführliche Stellungnahme erwarte.

Mit der Bitte um umgehende Klärung der von mir angesprochenen Punkte verbleibe ich

mit freundlichem Gruß
Ihr
Matthias Wilkes
Landrat)

